

ÖOG – Österreichische Orient-Gesellschaft, Hammer-Purgstall
in Zusammenarbeit mit dem
Institut für Alte Geschichte und Altorientalistik, Universität Innsbruck

EINLADUNG zum Vortrag
„Tall Bazi, Syrien“

Univ.-Prof. Dr. Adelheid Otto
und
Dr. Berthold Einwag

**(JGU Mainz, Institut für Ägyptologie und Altorientalistik /
LMU München, Institut für Vorderasiatische Archäologie)**

Tall Bazi, am Euphrat im heutigen Syrien gelegen, birgt die Reste einer spätbronzezeitlichen Stadt des 15./14. Jhs. mit einer ausgedehnten Unterstadt und einem großen Tempel auf der Zitadelle. Da die Stadt gewaltsam zerstört wurde, verblieben große Teile des Inventars an Ort und Stelle, was gute Einblicke in das damalige Leben gestattet. In der Frühbronzezeit IV (24. Jh.) stellte die Stadt wohl einen mächtigen Rivalen Eblas dar. Die auf einem Bergsporn gelegene Zitadelle muss so imposant gewesen sein, dass der akkadische König Naramsin ihre Eroberung als eine seiner Großtaten rühmte.



© Deutsches Archäologisches Institut, Foto: Adelheid Otto

Dienstag, 12. Juni 2012 18.00 Uhr

**Ort: Universität Innsbruck, Zentrum für Alte Kulturen, 6020 Innsbruck Langer
Weg 11, Seminarraum 1**

Eintritt: Euro 4,-- (2,--)